

## Programme final

# Tagesablauf

### Reiseleitung : 2 Physiklehrer des LCD

Thillen Frank 691 20 85 44

Paul Scholtes 621 460803

#### Freitag 26.10

Abfahrt 5h00 via Saarbrücken nach München Ankunft 12h30

Ankunft JH München Park 13h00 real nach erheblicher Verspätung des Zuges  
(wegen Unfall auf den Gleisen) erst um 17H30

Einrichten Jugendherberge

Abendessen JH gegen 19h00

Abends: Rundgang mit luxemburger Student durch die Altstadt

#### Samstag 27.10.

**9H00 – 11H00 Physikpraktikum** Magnetismus an der technischen Uni

Bericht: Schülergruppe 1

**11H00-17H00 Besuch Tag der offenen Tür im Forschungszentrum Garching.**

Besichtigung der verschiedenen Forschungs- und Lehreinheiten.

Auswahl von Schwerpunkten und Bericht: Schülergruppen 2,3,4,5

Mittagessen: Campus

Abendessen: JH gegen 19h00

Abends: Freizeit

#### Sonntag 28.10.

**9H30-14H00 Gedenkstätte Dachau** Thema Zivilcourage

Vorbereitung & Bericht: Schülergruppe 6

Mittagessen Lunchpaket

**15h00-18h30 Geführte Stadtbesichtigung**

Abendessen im Hofbräuhaus zusammen mit Vorstand der Luxemburger Studenten in München

#### Montag 29.10.

**9h00-14h00 Technisches Deutsches Museum**

Die Schüler wählen u.a. zwei unterschiedliche Schwerpunkte aus die sie genauer dokumentieren möchten.

Schülergruppe 7 Vorbereitung & Bericht Schwerpunkt Motoren

Schülergruppe 8 Vorbereitung & Bericht Schwerpunkt Fotografie/Druck

Essen im Museum

Mittags: Freizeit

Gepäck JH 16h45

Rückfahrt: 17h46 via Saarbrücken nach Diekirch

## Feedback der Schüler

# Umfrage im Zug auf der Rückfahrt

Aktivität	sehr gut	gut	mittel	schlecht
Reise	5	15	3	1
Jugendherberge	8	8	9	
TP Uni	2	8	5	2
Garching Offene Tür	5	15	4	1
Freizeit Shopping	18	7		
Dachau	16	7	2	
München Führung	3	10	7	5
Hofbräuhaus Treffen mit Studierenden	19	5	1	
Deutsches Museum	7	17	1	
Stimmung	22	3		
Lehrer	19	2		
Schüler	12	11		
Preis/Leistung	15	8	1	

### Bemerkung:

- Bei der Zugreise gab es erhebliche Verspätung (über 4 Stunden) wegen 2 Unfällen
- Praktikum an der Uni überforderte einzelne Schüler
- Manche Schüler waren nicht genug wissenschaftlich interessiert, sie waren dann beim Praktikum und bei der Offenen Tür im Forschungszentrum teilweise überfordert
- Die Stadtbesichtigung litt unter nass kalten Wetterbedingungen

### Unterstützung der Reise durch:



Fonds National de la  
Recherche Luxembourg

Comité directeur pour le  
Souvenir de la Résistance